



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland - für - Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Reisebeschreibung

Ostfriesland

vom

20. - 27. Juni 2022

„Moin“ ist nicht nur ein Gruss - es ist die Lebensart der Ostfriesen. Emden und sein Hafen, Norddeich und seine Seehundaufzuchtstation, Papenburg und die Meyer Werft aber auch das beschauliche Greetsiel und vieles mehr.

20. Juni : Eigene Anreise mit dem Zug nach Emden, wo Sie nach der Ankunft bereits empfangen werden. Gemeinsam fahren Sie nach Aurich. Hier haben wir für die kommenden sieben Nächte Zimmer in einem sehr schönen und zentral gelegenen **3* Hotel**, incl. Frühstück und Abendessen gebucht. Nach dem Check In bummeln Sie noch ein wenig durch das ostfriesische Städtchen, bevor Sie spätestens beim Abendessen auch die anderen Reiseteilnehmer kennen lernen werden.

Das ausgesuchte Hotel in zentraler Lage am Rande der historischen Altstadt von Aurich, empfängt Sie mit gemütlich und komfortabel ausgestatteten Zimmern mit TV, Safe, Minibar (gegen Aufpreis) und kostenfreien Pflegeprodukten im Bad. Beginnen Sie den Tag am ausgiebigen Frühstückbuffet und lassen Sie sich am Abend im Restaurant mit einem 3-Gang Menü verwöhnen, wo zur Jahreszeit passende Gerichte von klassisch bis ostfriesisch serviert werden. Von Land bis Meer, für jeden Geschmack ist etwas dabei

21. Juni : Lassen Sie den Tag mit einem ausgiebigen Frühstück entspannt beginnen. Bei einem geführten Stadtrundgang mit Anekdoten und manchem Geheimtip, lernen Sie das beschauliche Städtchen Aurich näher kennen. Der Rest des Tages steht bis zum Abendessen dann zur freien Verfügung.

22. Juni : Das heutige Ziel ist die **Seehundstation** Nationalpark-Haus in **Norddeich**. Ein Team von Profis und freiwilligen Helfern ziehen diese verwaisten Seehunde, sogenannte „Heuler“ auf, bis sie wieder in die Nordsee zurückgebracht werden und dort überleben können. Ausstellungen, Veranstaltungen und die Meeressäuger selbst vermitteln die verantwortungsvolle Aufgabe im Umfeld des Niedersächsischen Wattenmeeres, das als Nationalpark und Biosphärenreservat besonderen Schutz genießt und gleichermaßen als Erholungsgebiet für Urlaubsgäste dient.

Auf der Rückfahrt machen Sie einen Halt beim **Schlosspark Lütetsburg** - Gestärkt durch die Ruhe, erholt beim Schlendern durch prächtige Alleen, fasziniert von der Blütenpracht der herrlichen alten Rhododendren und Azaleen und inspiriert durch die Suche nach versteckten historischen Schätzen, die einen kleinen Einblick in die ostfriesische Familiengeschichte der Schlossbesitzer geben. Der Park zu Lütetsburg, das Lebenswerk von Reichsfreiherr Edzard Mauritz zu Inn- und Knyphausen, entstand im frühromantischen Stil und gehört zu den wenigen erhaltenen Beispielen dieses Typs auf dem europäischen Kontinent. Nur 8 km südlich der Wattenmeerküste eröffnet er sich dem Besucher auf einer Fläche von ca. 30 ha - und ist damit der größte private Englische Landschaftsgarten Norddeutschlands. Genießen Sie im Schlossparkcafé zu Lütetsburg bei jedem Wetter die hausgemachten Kuchen und Torten bei einer Tasse Tee oder Kaffee im Anschluss an die Gartenführung.

23. Juni : **Emden** ist das Tagesziel. Bei einer geführten Tour durch die Stadt erfahren Sie vieles über die Historie der Stadt, die bis zur Antike zurückreicht. "Amuthon" nannten die römischen Eroberer den kleinen Ort an einem windgeschützten Arm der Ems, die in lateinischer Sprache "Amisia" hieß. Aus diesem Dorf, das später auf einer friesischen Langwurt zum Schutz vor Sturmfluten errichtet wurde, entwickelte sich im frühen Mittelalter ein florierender Handelsort. Der kleine Wasserlauf zur Ems, die "Ehe", wurde zur Lebensader, aus der der "Delft" hervorging. Die Führung endet mit einem anschl. Matjesessen. Anschliessend bleibt noch genügend Zeit zum Bummeln, besuchen Sie vielleicht das Otto Hus oder auch das Grand Cafe am Stadtpark mit Blick auf den Delft lohnt einen Besuch.



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

24. Juni : „Leinen los“ heisst es heute. Nach knapp einer Stunde Fahrt erreichen Sie Papenburg, die nördlichste Stadt des Emslandes. An der Grenze zu Ostfriesland gelegen, werden dort bereits seit sieben Generationen Schiffe gebaut. Während es heute die Kreuzfahrtriesen aus der **Meyer Werft** sind, die in Papenburg entstehen, waren es früher kleine Schiffe wie Tjalk, Schoner und Brigg, die zum Warenverkehr mit anderen Orten genutzt wurden. Die persönliche Führung durch die neue Erlebniswelt erläutert die Werftgeschichte, veranschaulicht Konstruktion, Bauweisen sowie Innovationen der Kreuzfahrtschiffe und zeigt die beeindruckenden Dimensionen. Dort, wo die modernsten Kreuzfahrtschiffe der weltweit führenden Reedereien entstehen - vom ersten Stahlschnitt bis zur Passage auf der Ems. Der großartige Panorama Blick in die Produktionshalle bietet freie Sicht auf das Baudock, wo die neuesten und innovativsten Kreuzfahrtschiffe der MEYER WERFT entstehen. Original-Kabinen können bestaunt werden und laden die Besucher zum Träumen vom Urlaub an Bord ein.

25. Juni : Sie starten zu einem Ausflug ins 30 km entfernte **Greetsiel**. Wer nach Greetsiel kommt ist eingefangen vom zauberhaften Anblick eines Puppenstubenortes mit historischen Giebelhäusern aus dem 17. Jahrhundert, dem über 600 Jahre alten Fischerhafen mit seiner beeindruckenden Krabbenkutterflotte, den berühmten Greetsieler Zwillingsmühlen und malerischen Gassen. Mit 25 Krabbenkuttern, die den romantischen Greetsieler Hafen regelmäßig ansteuern, ist hier bei uns die größte Kutterflotte Ostfrieslands zuhause. Neben dem Hauptfang, den Krabben, die eigentlich Granat heißen, werden in kleineren Mengen auch Plattfische wie Schollen, Scharben und Seezungen angelandet. Der historische Hafen ist über 600 Jahre alt. Hier atmen Sie Geschichte und Seefahrerromantik in einem einzigartigen Umfeld von reizvollen historischen Giebelhäusern und idyllischen Gassen.

26. Juni : Der heutige Ausflug beginnt in **Horumersiel**. Auf dieser Tour mit dem Watt'n Express erfahren Sie in 2 Stunden alles Wissenswerte über das Weltnaturerbe „Das Wattenmeer“, über die Salzwiesen, die Gezeiten, den Deichbau, die ostfriesischen Inseln, die Marschlandschaften, die Landwirtschaft aber auch über alternative Energiegewinnung. Dazu gehört ein Besuch im Windpark Bassens genauso, wie die Fahrt zwischen den Deichen.

Der Watt'n Express fährt dabei zunächst an der Strandpromenade bis Schillig, dort Außendeichs entlang der Salzwiesen. Bei der Seewiefken-Skulptur halten Sie für einen kurzen Fotostopp. In Minsen folgen Sie nur kurz der Störtebekerstraße, bevor es über die zweite Deichlinie in „neues“ Marschland geht. Sie folgen teils holprigen Wegen bis Friederikensiel, dem am weitesten entfernten Ziel der kleinen Rundreise. Von dort geht es über den Windpark Bassens und kleinen Wurtendörfern zurück nach Horumersiel.

27. Juni : Nach einem hoffentlich erlebnisreichen und doch erholsamen Aufenthalt, heisst es heute leider Abschied nehmen. Rechtzeitig werden Sie nach Emden gebracht, von wo aus Sie zurück nach Hause fahren.

Leistungen :

- 7 x Übernachtung in einem 3* Hotel in Aurich, incl. Frühstück und Abendessen
- `Schottland für Alle` Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt
- Ausflugsprogramm mit einem geeigneten Fahrzeug, incl. Eintritte etc. wie beschrieben
- Reiseführer Region Ostfriesland

Preis € 1.490 p.Person im, auf Wunsch barrierefreien, Doppelzimmer / EZ - Zuschlag € 480

- Nicht enthalten ist die Anreise, die wir gerne für Sie organisieren.
- Die Anreise kann auch mit dem eigenen PKW erfolgen
- Die Vermittlung einer Reiseassistenz übernehmen wir gerne für Sie.
- Änderung der Tagesabläufe sind nicht beabsichtigt, manchmal aber leider auch nicht vermeidbar